

Jahres-
09
Rückblick



SVG news

Weiter entwickelt!



Der SV LANDAUER Großpetersdorf wünscht allen Freunden und Anhängern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr 2010!

Andere denken nach. Wir denken vor.

Beratung. Service. Partnerschaft.



- An- und Abmeldung Ihres Autos
- „Geld zurück-Garantie“ bei Schadenfreiheit
- individuelle Risikoanalyse

• Ihr Versicherungspartner
in allen Fragen

GeneralAgentur Marlovits

Hauptstr. 23, 7503 Großpetersdorf

Tel. u. Fax-Nr. 03362/30048

Ernst Marlovits: 0664/3019663

Peter Marlovits: 0664/1424311

Die Versicherung einer
neuen Generation.



ELEKTRO-, BLITZSCHUTZANLAGEN

UNGER^{GES.M.B.H.}

GROSSPETERSDORF • TEL. 03362-2555



G A S T H O F
LANDAUER
GROSSPETERSDORF

IMPRESSUM:

Herausgeber, Verleger, f. d. Inhalt verantwortlich: Vorstand des SV Landauer Großpetersdorf
Gestaltung: Werbeagentur hafners · Fotos: SVG, Daniel Fenz, Fery Weber, Lexi Horvath, Stefan Graf (Danke!)



Weiter entwickelt ...

Das Jahr 2009 – ein Jahr der Flaute, der Depression, des Stillstandes, der Rückentwicklung – nicht so für den SV LANDAUER Großpetersdorf.

Natürlich bekamen auch wir, in welcher Form auch immer, die Unsicherheit der Wirtschaft, der Bevölkerung zu spüren, doch durch neue Ideen, durch mutige Schritte schafften wir es, unseren SVG weiterzuentwickeln.

Einen Fortschritt erlebten wir in den sportlichen Leistungen unserer Mannschaften.

Die Kampfmannschaft, das Aushängeschild eines jeden Fußballvereins, verlor im Jahr 2009 genau drei Mal! Eine unglaubliche Leistung, wenn man bedenkt, mit welchen finanziellen Mitteln wir im Vergleich zu unseren Mitbewerbern arbeiten. Die einstige Idee meines Vorgängers, die mutige Fortsetzung dieses Weges

durch mein Funktionärsteam ließ uns sensationelle Erfolge ernten.

Wir wurden Frühjahrsmeister, wirbelten die gesamte Liga durcheinander, flößten unseren Gegnern gehörigen Respekt ein – wir sind wieder wer!

Die Nachwuchsmannschaften standen heuer im Schatten der tollen Erfolge der Kampfmannschaft, dennoch sind die Resultate bzw. sind das Abschneiden der Teams inklusive der U23 Mannschaft absolut toll. Die Spieler und Spielerinnen hatten Freude am Training, Ehrgeiz im Spiel – sie trugen unsere Farben sehr hoch, noch dazu, wenn man bedenkt, dass zum Beispiel auch unser Nachwuchs größtenteils auf Mega-Spielgemeinschaften verzichtet – die Förderung der Breite steht im Mittelpunkt, wobei aber natürlich auf die Talente nicht vergessen wird – frei nach dem

Motto: „Die Spieler von heute sind die Funktionäre, Trainer, Zuseher und Gönner von morgen!“



Mag. Harald Schneller – Obmann SVG



TEL.: 03362-2301
7503 GROSSPETERSDORF
HAUPTSTRASSE 65

BLUMENECK - GÄRTNEREI WURM

7503 Großpetersdorf
Hauptstraße 41 Bürgerstraße 53
Tel./Fax: 03362 - 2253 Tel.: 03362 - 2390



KOI - Kulinarik am Teich

A-7501 Oberdorf · Teichwald 1

Tel. +43 676 460 57 45

Mittwoch und Donnerstag ab 17.00 Uhr

Warme Küche: 18.00–21.00 Uhr

Freitag bis Sonntag ab 10.00 Uhr

Warme Küche: 11.00–14.00, 18.00–21.00 Uhr

www.koi-kulinarik.at

SCHLOSSEREI - STAHLBAU - EISENHANDEL



Industriegebiet 502 · A-7412 Wolfau

Tel.: +43(3356)20452 · Fax: +43(3356)20452-50

Email: halperimre@aon.at

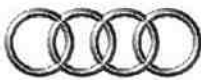


PORSCHE

OBERWART

7400 Oberwart Wiener Str. 93

Tel.: 03352/32653-0



Audi

www.porscheoberwart.at

Der SVG hat sich zu einem Verein für die Marktgemeinde entwickelt.

Die Sportarena Großpetersdorf ist Treffpunkt von Jung und Alt – die Spieler der Kampfmannschaft unterstützen lautstark die Nachwuchsteams, die Youngsters gründeten einen Fanclub, der seinesgleichen sucht – die Akteure des Vereins stehen zu ihren Farben – ein Hinweis, dass auch in Punkto Kameradschaft innerhalb des Vereins sehr viel gearbeitet wurde.

Neue Konzepte für die über 30jährigen wurden erarbeitet – neue VIP-Pakete wurden geschnürt, die Altherren, die sich mit Jahresbeginn als Verein auflösten, wurden als direkte Sektion des SVG mit neuen Hauptverantwortlichen und auch neuen Spielern neu gegründet.

Der äußerst erfolgreiche und auch ehrgeizige Laufclub entwickelt das Produkt Gemeindefußball weiter – es soll wieder in der Ortschaft gelaufen werden – die Leute sollen zum Sport, zum Laufen gebracht werden! Ein Projekt, das hoffentlich auch politisch unterstützt wird!

Unsere beliebten SVG-News wurden „generalsaniert“ und der Zeit angepasst – an dieser Ausgabe schreiben zum Beispiel neun Leute mit – vor einigen wenigen Jahren waren diese Aufgaben auf vier Personen aufgeteilt!

Damit diese Identifikation auch rein optisch stattfinden kann, muss natürlich entsprechendes Material angeschafft werden – ein Fanshop, der den Fans die Artikel

ohne Gewinn verkauft, ist für meine Begriffe eine Weiterentwicklung im Zusammenleben mit den Fans und Gönnern!



Unsere Vereinshomepage ist nicht mehr zeitgemäß – ein Neustart findet Anfang Jänner statt – dann ist auch in dieser Kategorie der SVG wieder die Nummer Eins!

Natürlich hat auch der SVG noch einige kleine Baustellen: eine der größten ist das Fehlen von Nachwuchsbetreuern – es fehlen Idealisten, die unseren Weg mit begleiten bzw. mitgestalten wollen. Es fehlen natürlich auch andere Funktionäre – viele Arbeiten würden dann viel einfacher durchgeführt werden können. Eine Möglichkeit, den weiß-blau-weißen Weg aktiv mitzugehen, bietet die am 24. Jänner 2010 stattfindende Generalversammlung.

Im Zuge dieser Versammlung werden wir auch die Weichen für die Zukunft des SVG stellen. Veränderungen werden passieren, doch von unserem Weg werde ich, sofern ich als Obmann von den Mitgliedern des SVG bestätigt werde, mit meinem Team nicht

abweichen – das kann man als Versprechen für die Zukunft sehen! Frei nach dem Motto: „Wir sind wir,!“

Der SV LANDAUER Großpetersdorf könnte all diese Dinge ohne die finanzielle Unterstützung von Firmen, privaten Personen und der Marktgemeinde nicht umsetzen. Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren.

Abschließend möchte ich namens des SVG - Vorstandes all unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern, den Kantinendamen, Helfern und Helferinnen, Spielern, Spielerfrauen, Funktionären, Freunden sowie Gönnern und treuen Fans recht herzlich danken und wünsche ein erfolgreiches Jahr 2010.

Obmann Mag. Harald Schneller



CAFE **BAR** ELLY

Grosspetersdorf · Hauptplatz 2 · Tel.: 03362/2334

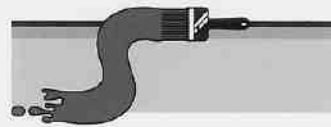
CASHPOINT LTD.

7503 GROSSPETERSDORF



VERMESSUNG

HÖLL
DIPL. ING. Walter
7400 Oberwart, 03352/32425



malerei schöberl GmbH

Gerhard Schöberl | Mobil: 0 664/51 51 580
A-7503 Großpetersdorf | Hauptstraße 91
Telefon: 0 33 62/22 67 | FAX DW-4
malerei.schoeberl@gmx.net

A. DÜRNBECK

Getränkhandel

7512 Kirchfidisch, Greutgasse 2
Telefon & Fax: 0 33 66 / 772 44

Termine im Frühjahr



Am **2., 3. und 9. Jänner 2010** findet das schon traditionelle Dreikönigsturnier in der Turnhalle der Hauptschule Großpetersdorf statt.

An den ersten beiden Tagen kann man den Großpetersdorfer Nachwuchs im Kampf um Tore gegen Altersgenossen aus benachbarten Gemeinden beobachten (Organisation: Mag. Hartmut Thek, 0664/5002272).

Am dritten Spieltag, **Samstag, dem 9. Jänner**, matchen sich Juxmannschaften aus der Gemeinde in drei Altersgruppen: ein Unter-35-Turnier und eines für Mannschaften mit Spielern, die älter als 35 Jahre sind und als Highlight ein Ü-50 Turnier (Anmeldung: Mag. Harald Schneller, 0664/4226687 bzw. schnellerharald@a1.net).

Das alljährliche Wurst- und Stelzenschnapsen findet am **Freitag, dem 15. Jänner 2010**, im **Gasthaus Barbara Herics (Dirnbeck)** statt.

Neustart von www.svgrosspetersdorf.at am **22. Jänner 2010**.

Damit unser Verein auch in eine gesicherte Zukunft gehen kann, wird am **Sonntag, dem 24. Jänner 2010 die Generalversammlung** abgehalten. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder. All jene, die sich mit unserem Weg identifizieren, sind herzlichst eingeladen, dem Verein beizutreten und auch mitzuarbeiten – wir freuen uns über jede Hilfe.

Der Faschingsdienstag steht auch im Jahr 2010 wieder im Zeichen des Großpetersdorfer Faschingsumzuges. Der Sportverein nimmt natürlich auch 2010 wieder teil.

Wie bereits im Jahr 2009, veranstaltet der SVG auch heuer wieder den „**Hasentanz**“. Die Veranstaltung findet am **Ostersonntag, dem 4. April 2010** in der Friedrichhalle statt!

Der vom Laufclub alljährlich organisierte Gemeindelauf bekommt ein neues Gesicht. Der **Großpetersdorfer Night Run** findet am **Samstag, dem 5. Juni 2010** auf dem Hauptplatz statt.

Das alljährlich stattfindende **Fuchsgrabenfest** steigt heuer am **Samstag, dem 3. Juli**, mit der Band „**JAMROCK**“.

Die **Frühjahrsmeisterschaft** startet heuer bereits mit dem BFV-Cup-Spiel am **Samstag, dem 27. Feber 2010, in Markt Allhau**.

Das erste **Meisterschaftsheimspiel** findet am **Samstag, dem 6. März** gegen den **SV Rechnitz** statt. Die Auslosung bzw. die genauen Spieltermine entnehmen sie bitte den Aushängen in den Schaukästen, dem Internet (www.bfv.at oder www.svgrosspetersdorf.at) oder den Tages- und Wochenzeitungen.

Aktuelle Spiel- und Trainingstermine, sowie Ergebnisse, Fotos und aktuelle News finden Sie auf www.svgrosspetersdorf.at.



BP Tankstelle
Erhard Wampel
 Schlainingerstr. 1
 7503 GROSSPETERSDORF

NIGHTCLUB
Lucky Lady



Täglich von 20.00 bis 4.00 Uhr
GROSSPETERSDORF
 Alte Bundesstr. 3 - Mobil: 0664/93 84 164



Sigrid's
haar schnitt

GROSSPETERSDORF & BERNSTEIN
www.haar-schnitt.at

MALEREI
ANSTRICH
TAPETEN
FASSADEN
SCHRIFTEN



JOSEF SCHÖBERL
 SIEBENSTERNGASSE 30
 7503 GROSSPETERSDORF
 TEL. & FAX: 0 33 62 / 21 44



Sachverständig und genau
Landvermesser
Dipl.-Ing. Dominik Ehrlich

geo.ehrlich@netway.at
 7400 Oberwart, Am Irtás 14
 0 33 52 / 32 001



Höhenberger Engineering-ZT-GmbH
 DI Andreas Höhenberger • Ingenieurkonsulent für Bauwesen
 Gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für das Bauwesen

Steinamangerer Straße 4 • 7400 Oberwart
 Tel.: 03352/335 37 • Fax: DW 16
www.hoehenberger-engineering.at



Positives aus der U-23

Durchaus Positives gibt es auch aus der U-23-Mannschaft des SV Landauer Großpetersdorf zu berichten.

Motiviert durch die tollen Leistungen der Kampfmannschaft strahlte diese positive Energie auch auf unsere zum Teil sehr jungen Großpetersdorfer Spieler aus.

Ziel der U-23-Mannschaft ist,

junge Fußballspieler langsam und behutsam für den Einsatz in unserer Kampfmannschaft aufzubauen.

Neben dem fußballerischen Potenzial, das es individuell zu trainieren gilt, stellt auch die Persönlichkeitsentwicklung der jungen Fußballspieler eine wichtige Aufgabe dar: „Fördern und fordern!“ lautet hier das Motto.

Beindruckend ist auch die Einstellung unserer jungen Spieler.

Im Training sowie in den Meisterschaftsspielen wurde viel Einsatz und Kampfgeist gezeigt.

Nach unserem Motto „EINER FÜR ALLE, ALLE FÜR EINEN“, freuen wir uns auf die kommende Frühjahrsaison.

Peter Marlovits, U-23-Betreuer



Lagerhaus

www.lagerhaus-suedburgenland.at



**OPTIKER
RUTTNER**

7400 Oberwart - Bahnhofstraße 1 - Tel: 03352/324 30 - Fax: 337 31
7503 Großpetersdorf - Hauptstraße 56 - Tel: 03362/77 81

e-mail: optiker.ruttner@surfau.at

**FRANZ
PIEBER** 
TÜREN
FENSTER
ALU+KUNSTSTOFF

FRANZ PIEBER

Handy 0664 / 113 26 10

A 8233 LAFNITZ
Gewerbestraße 276

A 7503 GROSSPETERSDORF
Raiffeisenplatz 1

Tel. 03338 / 45 55 • Fax-DW 4 • office@pieber-fenster.at

 **Bank Austria**
UniCredit Group

Mischendorf · Kohfidisch · Großpetersdorf

Café Kiss

Schlaininger Str. 1 · 7503 Großpetersdorf
Tel: 0664 / 46 04 876



Rudolf Zilvar
Wassertechnik

A-1100 Wien, Quellenstraße 125
Telefon 602 22 56, 644 95 02

Liebe Spieler, Fans und Gönner des SVG,

ein sehr erfolgreiches Fußballjahr 2009 ist zu Ende gegangen. Die Mannschaft des SVG erreichte in der Herbstmeisterschaft 2009 hinter dem SV Eberau und dem UFC Jennersdorf den ausgezeichneten dritten Platz in der II. Liga Süd. Was mich als sportlichen Leiter an dieser erbrachten Leistung besonders freut, ist die Tatsache, dass dieses Ergebnis mit einer Mannschaft erreicht wurde, die größtenteils aus jungen Großpetersdorfern besteht.

Dadurch wurde der eingeschlagene Weg des Vorstandes, auf die jungen Einheimischen zu setzen, mehr als bestätigt.

Mannschaft die sich auch spielerisch entwickelte. Das Ergebnis dieser sehr guten Vorbereitung war eine Frühjahrsmeisterschaft des SVG, wie es sie schon lange nicht mehr gab. Die gesamten 14 Spiele blieb man ungeschlagen und wurde dadurch das beste Frühjahrsteam 2009. Das Highlight war sicher das 2:2 Unentschieden gegen den späteren Meister, den ASKÖ Stinatz.

Auch die Fans honorierten diese Leistung. Es kamen wieder mehr Zuschauer zu den Spielen und feuerten unsere Burschen kräftig an. Was dadurch natürlich auch eine Motivation für die Mannschaft war. So führte eins zum anderen und das Produkt SVG lief



Brust. Aus diesem Grund wurde von den Verantwortlichen des SVG die Ärztin Frau Dr. Kaitan zur Hilfe gerufen. Diese alarmierte auf Grund der Symptome den Notarzt. Marcel wurde dann ins Krankenhaus Oberwart ge-

DAS SPORTJAHR 2009

Nach einer durchwachsenen Herbstmeisterschaft 2008 mit 21 Punkten und dem daraus resultierenden siebenten Platz in der Herbsttabelle begann sich mit der Wintervorbereitung auf die Frühjahrsmeisterschaft 2009 eine „Mannschaft“ zu formen. Unser Trainer Sandor Homonnai verstand es in dieser Vorbereitung, die Mannschaft mit einem ausgewogenen Trainingsplan bei Laune zu halten. Man darf dabei nicht vergessen, dass bis zu fünf Trainingseinheiten in der Woche am Plan standen. Über die gesamte Vorbereitung zog die Mannschaft inklusive der U23 voll mit. Bei den Trainings in der Halle oder auf dem Platz war die Trainingsbeteiligung extrem hoch. Aber das Beste, was in dieser Vorbereitung passierte, war, dass aus den Spielern eine Mannschaft wurde. Eine Mannschaft, wo jeder für den anderen kämpfte, und eine

wie am Schnürchen. Am Ende der Saison 2008/2009 belegte der SVG den 5. Platz mit 53 Punkten. Im letzten Heimspiel dieser Saison wurde Kemetten mit 4:1 geschlagen. Unser Stürmer Marcel Bardosi schoss dabei drei Tore und wurde somit zum Helden des Tages. Was sich dann aber nach dem Spiel ereignete, wird kein Fan des SVG so schnell vergessen. Marcel klagte nach dem Spiel über Schmerzen in der

flogen und von dort dann weiter nach Graz. Dass Marcel an diesem Tag sehr viel Glück hatte, wurde der SVG Familie dann erst später nach der Diagnose bewusst. Er hatte nämlich eine Thrombose und daraus resultierend einen Herzinfarkt. Nur dem sehr guten Zusammenspiel der Verantwortlichen, Frau Dr. Kaitan und des Notarztteams ist es zu verdanken, dass sich auf der Anlage des SVG keine Tragödie ereignete.





Wirtschaftskammer Burgenland

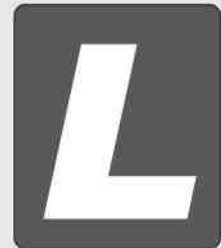
Autoreisen - Reisebüro

Schuch

Großpetersdorf
☎ 03362/2591-0

SCHUHMODEN
FRIEDRICH
7503 GROSSPETERSDORF · TEL. 03362/2227

 *Ing. Alfred*
TRIPAMMER 
FAHRSCHULE Grosspetersdorf



*Wir bauen Ihr Niedrig-Energie-Fertighaus
in Holzbauweise!*




UNGER
HOLZBAU GMBH

ZIMMEREI • DACHDECKEREI • SPENGLEREI
7503 GROSSPETERSDORF • Tel. 03362/7451 • www.unger-holzbau.at

Ich möchte mich hier noch einmal bei allen Beteiligten für Ihr sehr professionelles Verhalten bedanken.

Nach einer kurzen Sommerausee begann die Vorbereitung für die Saison 2009/2010. Neu an Bord waren die Spieler Tamasz Nemeth (kam von Allhau) und Gabor Sagi (kam aus Ungarn). Nach sehr guten Testspielergebnissen (Siege gegen Güssing, Ritzing, ...) konnte man also gelassen der Herbstmeisterschaft entgegen sehen. Das erste Spiel fand beim starken Aufsteiger aus Rechnitz statt. Dieses Spiel endete 2:2 unentschieden. In weiterer Folge lief das Paket SVG wieder. Man merkte in der Mannschaft, dass wieder jeder für jeden kämpfte und dass auch die Kameradschaft passte. Das Highlight dieser Herbstsaison war sicher der 2:1 Auswärtserfolg beim sehr starken UFC Jennersdorf. In diesem Match zeigte unsere Mannschaft alle ihre Tugenden. Über den Kampf kam der SVG immer besser ins Spiel und siegte zum Schluss verdient. Doch nach diesem Sieg kam so ein kleiner Schlendrian in die Mannschaft.

Die Leistungen stimmten nicht mehr so wie vorher. Auch innerhalb der Mannschaft konnte man dies bemerken. Es wurde mehr gestritten und auf das „Miteinander“ vergessen. Dadurch resultierten dann auch die beiden Niederlagen gegen Kukmirn und Eberau. Im letzten Spiel der Herbstmeisterschaft konnte der SVG dann wieder alle versöhnen: Kemetten wurde mit 2:0 geschlagen. Somit stehen am Ende der Herbstmeisterschaft 2009 acht Siege, drei Unentschieden und drei Niederlagen zu Buche. Das



ergibt im Summe 27 Punkte und Rang Drei in der II. Liga Süd. Rechnet man jetzt das ganze Spieljahr 2009 (Frühjahr und Herbst), so stehen für den SVG 17 Siege, acht Unentschieden und drei Niederlagen bei einem Torverhältnis von 73:40 zu Buche – eine wirklich beeindruckende Bilanz unserer Mannschaft.

Als sportlicher Leiter des SVG möchte ich mich hiermit bei allen Spielern der Kampfmannschaft und der U23 für eure erbrachten Leistungen bedanken und hoffe, dass wir uns mit der gleichen Motivation und Einstellung bei der Wintervorbereitung auf die Frühjahrsmeisterschaft 2010 wiedersehen.

Ich möchte mich bei allen Funktionären und Helfern des SVG recht herzlich für ihren Einsatz bedanken. Genießt jetzt die Pause, damit wir das neue Jahr wieder mit vollem Einsatz bestreiten können.

Ein weiterer Dank gilt natürlich auch unseren Nachwuchsbetreuern. Auch diese Arbeit sollte man und darf man nicht vergessen. Ein ganz herzliches Dankeschön Mag. Hartmut Thek

und seinem Team.

In diesem Sinne wünsche ich, Euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2010.

*Patrick Artner
Sportlicher Leiter*





PRODUKTIONSTECHNIKER/IN

Freie Lehrstellen in Großpetersdorf

- Lehrplatz in deiner Heimatregion
- finanzielle Unterstützung (1. und 2. Lehrjahr € 240,- und 3. Lehrjahr € 550,-)
- volle Sozialversicherung
- Lernförderung zur Vorbereitung auf die Berufsschule
- kostenloser Besuch der Berufsschule
- gute Kombination von Theorie und Praxis
- Lernbegleitung zur Lehrabschlussprüfung

**DEINE
CHANCE!**

Noch Fragen? Ruf an und informiere dich kostenlos:
BFI-Service-Line 0800/244 155 oder per E-Mail: ams.oberwart@ams.at



FREIE LEHRSTELLEN IM METALLAUSBILDUNGSZENTRUM!

Was gibt es für Jugendliche und deren Eltern besseres, als einen guten Lehrplatz vor der Haustüre zu haben.

Nachdem die Bundesregierung sich dazu entschlossen hat, jedem lehrstellensuchenden Jugendlichen einen Lehrplatz anzubieten und immer weniger Betriebe bereit sind, Lehrlinge auszubilden, springt das BFI im Bezirk Oberwart als Lehrlingsausbildungseinrichtung ein.

BFH-Landesgeschäftsführer Peter Maier: „Uns ist es wichtig, dass einerseits in Regionen, wo es wenige Ausbildungsplätze gibt, und zum Zweiten in diesen Lehrberufen ausgebildet wird, wo Nachfrage in der Wirtschaft besteht.

Die Ausbildungsstätten müssen auch leicht erreichbar sein, sowie inhaltlich eine hohe Qualität mit modernsten Lernmethoden bieten. Deshalb werden seit einem Jahr in Güssing Lehrberufe im Bereich Holz und Garten, in Großpetersdorf und Jennersdorf Produktionstechniker ausgebildet.

Die Ausbildungen dauern je nach Lehrberuf zwischen drei und vier Jahren und enden mit der Lehrabschlussprüfung. Das BFI Burgenland

verfügt über ein ausgeprägtes Netzwerk aus Kooperationspartnern, besonders eng wird mit den Berufsschulen zusammengearbeitet.

Die jungen Lernwilligen sind voll sozialversichert und erhalten in den ersten beiden Lehrjahren € 240,- pro Monat, im dritten und vierten Jahr € 555,-.

Sollten Nöchtigungsmöglichkeiten benötigt werden, sind diese genauso finanziert wie die Kosten für den Berufsschulbesuch.

Inhaltlich wird man sich weiterhin an die Gegebenheiten der Region anpassen und die Ausbildung um die Bereiche ergänzen, welche die Wirtschaft hier braucht. Dazu werden alle relevanten Unternehmen befragt und als Partnerbetriebe in die praktische Ausbildung miteinbezogen.

Eine eigene Sozialbetreuung vor Ort hilft uns, die „täglichen Wehwechen“ gleich direkt zu lösen. Der Kontakt zu den Eltern und zu künftigen Arbeitgebern wird kontinuierlich aufgebaut und gepflegt.

Besonders begabte Jugendliche haben die Möglichkeit, die Berufsmatura zu erwerben.

BFI Gratis-Hotline: 0800/ 244 155

BESTATTUNG

TÖLLY – WENINGER-GRAF

Komm.Rat Ewald Tölly

Mag. Ilse Weninger-Graf

7400 Oberwart · Hyrtlgasse 1 · Tel. 03352-32 358

7503 Großpetersdorf · Hauptstraße 40 · Tel. 03362-2251



1. BGLD. SCHLÜSSELZENTRALE HANS SUBORITS

A-7400 Oberwart, Wiener Straße 4

Tel.: 03352/33494 • Fax: 03352/33078

Mobil: 0664/7881465

OWSOS1@hotmail.com

» Endstand - Herbsttabelle

	S	U	N	Tore/diff.		
1 Eberau	14	11	1	2	41:10	31 34
2 Jennersdorf	14	9	4	1	36:16	20 31
3 Großpetersdorf	14	8	3	3	32:17	15 27
4 Rechnitz	14	7	3	4	29:25	4 24
5 Markt Allhau	14	7	2	5	29:26	3 23
6 Stuben	14	6	3	5	32:33	-1 21
7 Kukmirn	14	6	2	6	28:30	-2 20
8 Wiesfleck	14	6	2	6	26:32	-6 20
9 Rudersdorf	14	5	4	5	26:28	-2 19
10 Kemetten	14	5	2	7	32:34	-2 17
11 Olbendorf	14	5	1	8	26:35	-9 16
12 Pinkafeld	14	4	2	8	23:31	-8 14
13 Eltendorf	14	3	4	7	25:28	-3 13
14 Dt. Kaltenbrunn	14	2	5	7	24:34	-10 11
15 Unterschützen	14	2	0	12	14:44	-30 6

» Die besten Torschützen

Nemeth Tamas 13, Wagner Hanno 5, Artner Patrick, Eberhardt Mario, Sagi Gabor je 3, Artner Martin, Herist Matthias je , Halper Manuel 1

» U23 - Herbsttabelle

	S	U	N	Tore/diff.		
1 Jennersdorf	14	12	1	0	44:6	38 37
2 Kukmirn	14	12	0	1	74:12	62 36
3 Rudersdorf	14	8	1	5	33:29	4 25
4 Eberau	14	8	0	5	27:16	11 24
5 Unterschützen	14	7	2	4	38:32	6 23
6 Eltendorf	14	6	2	6	31:36	-5 20
7 Rechnitz	14	6	1	6	34:31	3 19
8 Pinkafeld	14	5	3	4	29:25	4 18
9 Stuben	14	5	1	7	26:38	-12 16
10 Großpetersdorf	14	4	3	6	22:25	-3 15
11 Olbendorf	14	4	2	7	20:32	-12 14
12 Wiesfleck	14	4	2	8	23:37	-14 14
13 Markt Allhau	14	3	4	7	19:34	-15 13
14 Dt. Kaltenbrunn	14	2	2	10	17:43	-26 8
15 Kemetten	14	2	0	12	15:56	-41 6

» Die besten Torschützen

Gabriel Stefan 8, Halper Stefan 3, Pavlinovac Darko, Tkauz Jakob, Wagner Dominik je 2



Uhren & Juwelen

VARGA

Willi Varga

Rechnitz Großpetersdorf
Hauptplatz 9 Hauptstraße 31
03363/79 341 03362/22 55



JOHANNES GSCHIEL

CAFE - BÄCKEREI - KAUFHAUS

8294 UNTERROHR 149
Tel. 03332 / 8139

FILIALEN:

HARTBERG GRAZER STRASSE 4
Tel. 0664 / 59 91 295

HARTBERG KIRCHENGASSE 1
Tel. 03332 / 61949



Fertigbetonwerk Großpetersdorf Ges.m.b.H.

7503 GROSPETERSDORF, Ungarnstraße 25a Tel. 03362/3290-0 Fax DW: -15
7551 STEGERSBACH, Grazer Straße 36a - Kfm. Verwaltung Tel. 03326/52367-0 Fax DW: -220



www.weinbau-schiefer.at

schiefer

wünscht euch frohe weihnachten
und einen guten rutsch ins neue jahr 2010!



Architekt Mag. a.o.
Gustav Schneller
staatlich belegter und
belegter Ziviltechniker
7503 Großpetersdorf
Hauptstraße 86
Tel. 03362/2206

Ing. DORNER

Heizung - Bad

**voraus in Technik
und Design**

7503 GROSPETERSDORF - HAUPTSTRASSE 45
TEL. 03362/22 49 · FAX 03362/20 57

Erna Herold - Karall

**CAFE
Cappuccino**

Hauptstraße 97
7503 Großpetersdorf

17 Siege, acht Unentschieden und drei Niederlagen, keine Niederlage vom 4.10.2008 bis 4.9.2009 oder, anders gesagt, in 25 Bewerbungsspielen ... – so lautet die nüchterne, aber äußerst erfolgreiche Bilanz des Kalenderjahres 2009!

Vor allem die einmalige Siegesserie, wird sich meiner Meinung nach in absehbarer Zeit nicht mehr so schnell wiederholen.

Gleich zu Beginn möchte ich mich bei unserem Fanclub, den

daran und am dritten Tabellenplatz nach dem Herbsdurchgang dieses Jahres die stetige positive Weiterentwicklung schön erkennen lässt.

Das Jahr 2009 begann eigentlich genau so, wie 2008 geendet hatte und wie wir es uns vorgestellt hatten. Die Spiele gegen Olbendorf, Buchschachen und Eberau konnten in souveräner Manier gewonnen werden. Erst im Spitzenspiel gegen den überlegenen Tabellenführer ASKÖ Stinatz



schieden gegen Deutsch Kaltenbrunn, Markt Allhau, Pinkafeld und Wiesfleck zu viele Punkte

Das Jahr 2009 aus der Sicht eines Spielers

Blue-White-Bulls, ganz herzlich für die Unterstützung im gesamten Jahr bedanken! Egal bei welcher Witterung und bei welchem Spielstand, die Bulls standen immer lautstark hinter uns und trugen ihren wesentlichen Teil zu den Erfolgen bei!

Besonders beeindruckend finde ich die Entwicklung des SVG, welche sich auch anhand der Zuschauerreaktionen ablesen lässt.

Vor nicht allzu langer Zeit, war es üblich, dass der SVG nach verpatzten Herbsdurchgängen im Frühjahr regelmäßig gegen den Abstieg spielen musste.

Dementsprechend froh waren die Fans, wenn man wenigstens in den wichtigen Spielen gegen direkte Konkurrenten reüssieren konnte. Im abgelaufenen Kalenderjahr, wurden sogar Siege, welche mit schlechteren Leistungen errungen wurden, durchaus kritisch betrachtet. Ich denke, dass sich

mussten wir uns erstmals mit einem Unentschieden begnügen. Trotzdem war es vor allem dieses Spiel, welches mir als eines der besten des Jahres 2009 in Erinnerung blieb. Die Zuseher bekamen eine rassige, spannende und vor allem sehr schnelle Partie zu sehen. In der Folge ließen wir leider mit weiteren Unent-

liegen, um in noch höhere Regionen der Tabelle vordringen zu können. Nach dem letzten Spiel, welches mit einem klaren 4:1 Sieg gegen Kemetten endete, konnten wir uns über den zwar wertlosen aber doch schönen Titel des Frühjahresmeisters der 2. Liga Süd freuen.

Doch oft, wenn etwas zu perfekt





www.alpine.at

The logo for Loschy features the name 'Loschy' in a bold, italicized, sans-serif font. To the right of the text is a stylized silhouette of a dog's head, facing right, which is integrated into a large, horizontal oval shape that frames the text.

Loschy



MASSAGE & FUSSPFLEGE

WELGERSDORF 155 · 7503 GROSSPETERSDORF

MASSAGE 0664 / 42 65 891

FUSSPFLEGE 0664 / 42 65 892



ZT FELDNER

Elektrotechnische Planungen

Elektrotechnische Gutachten

Lichttechnische Planungen

Wiederkehrende Überprüfungen

A · 7423 Pinkafeld · Hauptplatz 15

läuft, trifft einen ein unerwarteter Rückschlag! Während sich der Großteil der Kampfmannschaft bei unserem Fanclub in Form einer lautstarken Unterstützung eines Nachwuchsspieleres bedankte, kämpfte unser in Topform spielender Freund und Stürmer Marcel Bardosi unbemerkt in der Kabine mit seinem Leben! Gott sei Dank wurde der Ernst der Lage sofort erkannt und ein Notarztthubschrauber angefordert. Marcel wurde mit Verdacht auf Herzinfarkt in das LKH Oberwart eingeliefert. Mittlerweile befindet er sich wieder bei seiner Familie in Rumänien. Ich möchte an dieser Stelle Marcel nochmals alles Gute wünschen!

In der Sommerpause kam es daher zu nicht vorgesehenen Umstellungen des Kaders. Marcel Bardosi wurde durch Gabor Sagi ersetzt und anstelle von Laszlo Hegyi, welcher nicht länger für den SVG spielen wollte, wurde Tamas Nemeth vom UFC Markt Allhau verpflichtet. Vor allem die Verpflichtung von Tamas Nemeth zeigte sich schon während der Vorbereitungsspiele als ein gelungener Schachzug. Er konnte sich auf dem Platz und auch abseits des Platzes sehr schnell in das Mannschaftsgefüge einbringen und überzeugte immer wieder mit seiner äußerst effizienten Chancenauswertung.

Der Start in die Herbstsaison gestaltete sich mit dem 2:2 in Rechnitz recht mühsam, vor allem für mich verlief diese Begegnung nicht ideal: In der 56. Minute musste ich mit Gelb-Rot vom Feld. In der folgenden Runde durfte ich daher als Zuseher das schlussendlich doch klare 4:1



unserer Mannschaft zu Hause gegen Eltendorf bejubeln. Die folgenden Siege mit 2:0 in Deutsch Kaltenbrunn und vor allem der 0:5 Kantersieg in Rudersdorf bestätigten die gute Form der Mannschaft.

Am Freitag, dem 4.9, empfingen wir auf unserer Anlage den zu dieser Zeit noch sehr souverän spielenden UFC Markt Allhau. Leider setzte es in diesem Spitzenspiel die erste Niederlage seit 25 Bewerbungsspielen, ein unglücklicher Spielverlauf und zu wenig Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor führten dazu. Schon nach dieser ersten Niederlage wurde uns von besonders „aufmerksamen“ Beobachtern des SVG ein Auseinanderbrechen der Mannschaft vorausgesagt. Meiner Meinung nach zeigte sich genau zu diesem Zeitpunkt die wahre Qualität und Reife, welche wir im Laufe der letzten Jahre aufbauen konnten. Die folgenden Spiele gegen Olbendorf, Pinkafeld und sensationell in Jennersdorf konnten gewonnen werden. Das 2:1 gegen Jennersdorf wird den vielen mitgereisten Zusehern wohl noch lange als eine äußerst dramatische und spannende Partie in Erinnerung bleiben!

Der vorausgesagte Einbruch blieb aber leider nicht komplett aus, er passierte im Spiel gegen Kukmirn exakt in der 29. Minute durch ein abgefälschtes Freistoßtor. Bis zu diesem Zeitpunkt waren wir mit 0:2 in Führung und Tabellenführer, doch leider konnten wir nichts mehr zulegen und gingen

im Endeffekt nach einer sehr lauwarmen Leistung, mit 4:2 unter. Besonders bitter waren zudem die beiden Ausschlüsse unserer Innenverteidiger Mario Eberhardt und Patrick Artner.

Die folgenden Begegnungen gegen Stuben (0:0) und Wiesfleck (1:1) waren äußerst verkrampft, erst gegen Unterschützen konnten wir mit einem 6:0 wieder unsere spielerischen Qualitäten ausspielen. Gestärkt durch diesen hohen Sieg führen wir voller Hoffnung zum Duell mit dem Tabellenführer SV Eberau. Leider mussten wir mit einer herben 4:0 Niederlage zur Kenntnis nehmen, dass Eberau den zurzeit besten Fußball in der Liga spielt. Den versöhnlichen Abschluss eines der erfolgreichsten Jahre des SVG konnten wir aber dennoch mit einem ungefährdeten Sieg gegen den SV Kemetten feiern.

In den letzten Jahren hatten wir nie so viele Punkte im Herbst einfahren können wie heuer. Wenn wir unserem Ruf als Frühjahresspezialist auch heuer wieder gerecht werden können, ist in dieser Spielzeit noch alles möglich.

Eines ist sicher, wir werden genauso wie letztes Jahr den Winter über wieder hart trainieren um eventuell wieder so fulminant in die Meisterschaft zu starten wie 2009. Schauen wir mal, was am Ende dabei rauskommt, Luft nach oben ist jedenfalls noch vorhanden.

Michael Martin



Bedienungstankstelle
Alexander Szabo, Jabing
wünscht gute Fahrt!

zur **post**
bar · restaurant

Sascha & Martina
WURGLITS

Hauptstraße 27
7503 Großpetersdorf
(T) 03362 23 05
(F) 03362 23 03-23
(E) wurglits@lucky-town.at
(W) www.lucky-town.at



**VOLKSBANK
SÜDBURGENLAND**

Vertrauen verbindet.

7503 Großpetersdorf · Tel. 03362-4016

Leier

Franz TIWALD
Baustofffachberater

Michael Leier OHG
Günserstraße 36 · 7312 Horitschon
Tel: 02610/42375-0 · www.leier.at



7400 Oberwart
Rechte Bachgasse 61
Telefon 0 33 52 / 404-51
Telefax 0 33 52 / 404-20

Wir bauen für Sie im gesamten Bundesland!

- Mietwohnungen
- Reihenhäuser
- Eigentumswohnungen
- Kommunale Bauten

**Oberwarther gemeinnützige
Bau-, Wohn- und
Siedlungsgenossenschaft**

registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung



GRÜSSE DES PRÄSIDENTEN

An alle Spieler, Funktionäre,
MitarbeiterInnen und Gönner unseres SV
Großpetersdorf:

Ein herzliches Dankeschön!

Viel Kraft, Gesundheit und Erfolg für die
Zukunft wünscht
Präsident Helmut Unger

Weiß blau weiß sind unsere Farben,
weiß blau weiß ist unsre Dress.
Ein jeder Gegner der solls verspüren,
dass wir geschnitzt sind aus edlem Holz.

Drum wir Spieler aus Großpetersdorf,
erhebn die Gläser voll mit Wein.
Der Sportverein Großpetersdorf geht niemals unter.
Die Nächste Meisterschaft soll unsre sein.
Sind wir einst des Spieles müde,
sind wir einst des Spieles matt.
Dann geht's nach Hause, in unsre Bude,
ein holdes Fußballmaderl schaut heraus!

aus: „Weiß-Blau-Weiß“-Vereinslied

SVG Leiberl

SVG Cap

SVG Regenschirm

SVG Wimpel

SVG Schal

SVG FANSHOP
.... der bewegt

Preise sind in der Kantine des SVG ersichtlich – alle Artikel werden den Fans zum Einkaufspreis weitergegeben

Kontakt: Conny Oswald

SVG Model: Halper Stefan

09	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
10	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S
11	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	
12	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F



... auf dem richtigen Weg!



Wir leben Autos.

ISUZU

Autohaus R. Plank

*Weil es darauf ankommt,
wer sich (auch nach dem Autokauf)
um Sie bemüht!*
Fragen Sie unsere Kunden!

7503 Großpetersdorf
Hauptstraße 120



03362/2450
0664/3936179



KOMET REISEN

Ing. Julius Raab Str. 7a
A-7423 Pinkafeld
03357/46003



**Baumeister
DI Michael PETRAKOVITS**

Siebensterngasse 32
A-7503 Großpetersdorf
Filiale Zuberbach Tel.: 03362/2310
Fax: 03362/23104
email: office@petrakovits.at



UNIQA
und sicher.

Ihr Versicherungsteam:

Gollatz Alfred Konrad Silvester
Ruck Hannes Konrad Jürgen

INTERSPORT CLAUDIA

www.intersportclaudia.at



WEINBAU

BRADL

HEURIGER

14.04. – 18.04.
12.05. – 24.05.
15.07. – 25.07.
08.09. – 19.09.
20.10. – 26.10

Kohfidisch
Csaterberg

Gegen Voranmeldung öffnen wir auch
jederzeit außerhalb unserer
Buschenschanktermine.

Obertrummer

Schenke

Klaudia KOLLER

Schlainingerstraße 65
7503 Großpetersdorf

Tel. 0664 / 53 08 672



Gute Laufergebnisse

Nachdem im Vorjahr der Laufclub des SVG zum ersten Mal burgenländische Meister und Vizemeister durch Geza Herbst und Edi Schneller in ihren Altersklassen stellen konnte, haben wir auch dieses Jahr sehr gute Laufergebnisse erzielt. Doch der Reihe nach.

Für Erfolge muss ordentlich gearbeitet werden und somit auch das Training über die Wintermonate gezielt erfolgen. Es soll ja der entsprechende Aufbau für das Frühjahr sein. Der Laufumfang wird zwar reduziert, aber gelaufen wird trotzdem.

Lauf Tipps für die anstehende kalte Jahreszeit: Handschuhe, Haube, Gesichtscreme und ordentliche Laufkleidung schützen vor Kälte. Die Laufeinheiten liegen eher im gemütlichen Grundlagenausdauerbereich. Nach dem Lauf die feuchte Kleidung rasch wechseln, keine allzu langen „Stehpausen“

im Freien. Ideal sind danach Wärmeeinheiten zur Erholung, wie z.B. ein angenehmes Bad oder ein Thermenbesuch. Also raus in die Natur auch bei Regen oder Schnee, nur keine Angst vor der Kälte! Falls jemand das Bedürfnis nach kurzen schnelleren Laufeinheiten hat, dann sollten diese eher am Laufband absolviert werden.

Der Start in die Laufsaison 2009 hat beim LC SVG mit dem Graz Halbmarathon Ende März begonnen. Stimmungsmäßig ist nach wie vor die Veranstaltung des Wien Marathons ein Highlight, an dem wir auch heuer im April wieder mit vielen StarterInnen in den verschiedensten Bewerben teilgenommen haben.

Internationale Marathonläufe in Frankfurt, München, Berlin und New York wurden von unseren Mitgliedern ebenfalls bestritten. Laufveranstaltungen in der näheren Umgebung wie Güssing,

Stinatz, Blumau, Oberwart, Oberpullendorf und Pinkafeld stehen regelmäßig auf unserem Programm.

Einen wunderbaren Laufausflug haben wir Anfang September in die Südoststeiermark nach Stainz unternommen. Der traditionelle „Schilcherlauf“ stellt dort nicht nur ein sportliches sondern auch ein gesellschaftliches Ereignis dar. Top-Athleten wie Gregor Schlierenzauer, Markus Prock und etliche Politiker - unter anderen der ehemalige Minister Bartenstein waren am Start.

Eine fantastische Stimmung der vielen Zuschauer und unter den



**Gasthaus
„ZUR TANKSTELLE“**

Barbara Herics

vorm. Dimbeck



Shell Tankstelle

Tankstelle täglich geöffnet,
Dienstag Ruhetag im Gasthaus

**Güssinger Str. 1
03362 2222**

**Autohaus FRIESZL GmbH
PEUGEOT VERTRAGSHÄNDLER**



8234 Rohrbach / Lafnitz 27501 Unterwart 371
Tel.-Nr. (03338) 24 29 (03352) 35 035
office@frieszl.at unterwart@frieszl.at



johann radakovics, malermeister

7400 OBERWART · UNTERTRUMSTRASSE 24 · TELEFON + FAX 03352/38623

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN.

**WIENER
STÄDTISCHE** 

Teilnehmern lassen diese Veranstaltung zu einem wunderbaren Erlebnis werden – unsere Teilnahme ist fürs kommende Jahr schon wieder eingeplant.

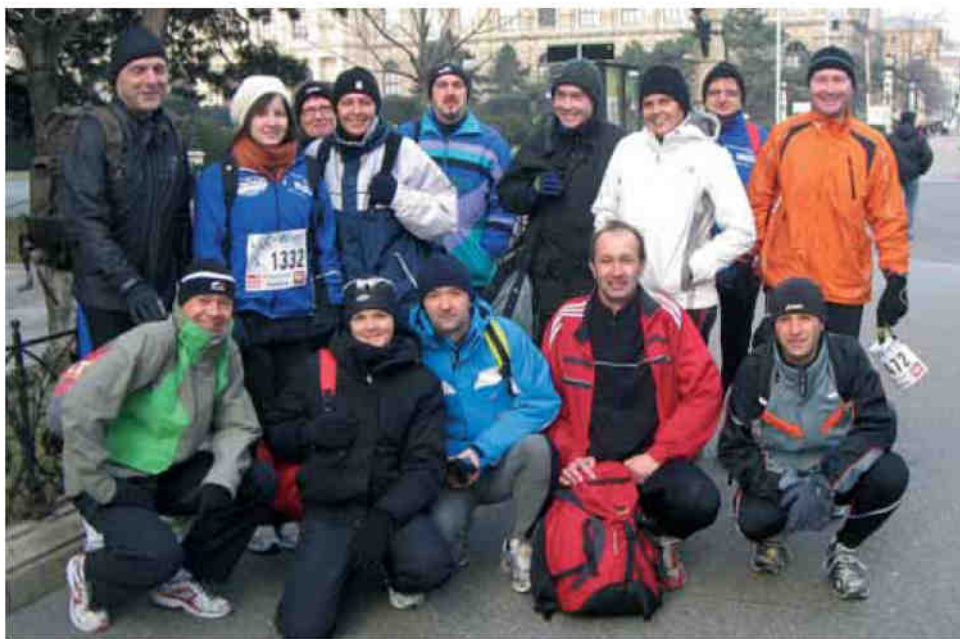
Der heurige Gemeindelauf hat trotz des kalten, teilweise regnerischen Wetters vor allem viele TeilnehmerInnen der Großpetersdorfer Schulen angelockt. Die Kinder waren mit tollem Einsatz bei der Sache und haben starke Laufleistungen geboten. Auch burgenländische Spitzenathleten wie Michael Wagner und der Mountainbiker Roland Plank waren am Start.

Eine Feststellung an dieser Stelle sei mir hier gestattet: der Gemeindelauf, wie der Name schon sagt, sollte eigentlich die GroßpetersdorferInnen animieren mitzumachen – doch die Beteiligung wird immer weniger, leider.

Deshalb möchte ich an dieser Stelle den emsigen StarterInnen für die Teilnahme danken.

Den heurigen Saisonabschluss wollen wir so wie im Vorjahr am 31. Dezember mit dem Silvesterlauf auf der Wiener Ringstraße beschließen.

Nun zu den sportlichen Erfolgen: durch starke Leistungen konnten etliche Platzierungen unter den Top Ten der jeweiligen AK Wertungen durch Thomas Baumann und Geza Herbst erzielt werden. Katrin Herbst hat beim Halbmarathon in Güssing einen tollen Sieg in ihrer Altersklasse



errungen - super! Einen persönlichen Erfolg stellt für Kati Herbst der Ironman Zürich dar, den sie gemeinsam mit ihrem Mann Geza erfolgreich bestritten hat - die Bewerbe: 3,5km Schwimmen, 180 km Rad und 42,2km Laufen, eine tolle Leistung, die Kati bei ihrem Debüt geboten hat.

Ein weiteres Mitglied des LC SVG, Christian Gabriel, ist ebenfalls seit einiger Zeit dem Triathlonsport verfallen. Auch er hat heuer mehrere Bewerbe erfolgreich bestritten.

Natürlich stehen wir allen Laufinteressierten mit Rat und Tat zur Seite und würden uns über jede/n freuen, der mit uns Spaß am Laufen findet.

Informationen unserer Laufsektion sowie Aktivitäten finden sie auf der Homepage des SVG in der „Sektion Laufen“ unter: www.svggrosspetersdorf.at

Wir als Laufsektion wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.

Ing. Helmut Unger



Die Welt ist nicht perfekt.
Aber es lohnt sich, daran zu arbeiten.

Der neue AWD.

- Nur staatlich geprüfte Berater
- Mehr-Netto-Check
- Vorauswahl der besten Produkte

Stefan Laimer

M: (0664) 241 42 76, stefan.laimer@awd.at

AWD Beratungszentrum Oberwart

Waldmüllergasse 2-4, A-7400 Oberwart, T: (03352) 314 54, awd.oberwart@awd.at

AWD
Ihr persönlicher Finanzoptimierer

Abbruch, Recycling
Baumaschinen-
verleih



A-7411 Loipersdorf 333
Tel. 03359-20022 Fax DW 22
E-mail: erdbau-ritter@utanet.at

Dynamik auf gutem Fundament

STRABAG

**STRASSENBAU - KANALBAU - LEITUNGSBAU
ASPHALT - PFLASTER - FLÄCHENGESTALTUNG**

STRABAG AG

A - 7341 Markt St. Martin, Hauptstraße 36, Tel. +43 (0) 26 18 / 22 42

www.strabag.com



Die Altherren NEU!

Bericht über die Spielsaison 2009 und die Neukonstituierung nach der Auflösung

Der 1. Altherrenfußballclub Großpetersdorf, welcher 1966 gegründet wurde, hat bei seinem „Stammtisch“ im Dezember 2008 bzw. Jänner 2009 den Spielbetrieb eingestellt und den Altherren-Fußballverein bei der BH Oberwart abgemeldet.

Dem ehemaligen Obmann Ing. Fritz Hafner ist die Entscheidung sicher nicht leicht gefallen, jedoch begründete sich diese sowohl in der mangelnden Bereitschaft auf Funktionärebene, als auch an fehlenden Spielern im Kreis der Mitglieder.

Einige Fußballinteressierte wollten sich damit nicht geschlagen geben und ihrem Hobby weiter im Rahmen eines „geordneten Spielbetriebes“ frönen.

So wurde die Idee der Einglieder-

ung in den SVG als eigene Sektion geboren.

Bei mehreren Zusammenkünften mussten einerseits organisatorische Fragen geklärt und andererseits ausreichend Spieler für eine Mannschaft gefunden werden.

Die Rekrutierung erfolgte über persönliche Gespräche, wobei der zuverlässige Spielerpool der „Montagsturner“ eine wesentliche Rolle hatte.

Sobald die erste Namensliste stand, wurden mögliche Gegner kontaktiert und es kam am 17. Mai zum Aufeinandertreffen mit dem „Erzrivalen“ aus Neuberg.

Nachdem wir auswärts antraten, hielt sich die Teilnahme mit genau elf eigenen Spielern in Grenzen.

Trotz der Befürchtung, eine sportliche Enttäuschung in Form einer hohen Niederlage hinnehmen zu müssen, siegten wir souverän mit vier Toren Unterschied und die Euphorie kannte kaum Grenzen.

Die Erfolgsmeldungen verbreiteten sich rasch und das neu formierte Altherrenteam fand nicht zuletzt aufgrund seiner Bemühungen Aufmerksamkeit sowie regen Zustrom.

Der Kader für eine funktionierende Mannschaft kann jedoch nicht groß genug sein und somit ist es oberste Priorität, dass jeder, der will, mittun kann!

Das Fußballspiel als gemeinsames Interesse samt der so genannten „dritten Halbzeit“ hat bereits so manche Freundschaft vertieft.

Sportliche Aktivitäten

In der abgelaufenen Saison fanden zehn Spiele statt, wovon fünf gewonnen und drei verloren wurden, zwei endeten unentschieden bei 26 erhaltenen und 39 erzielten Treffern – sieben Spieler konnten sich mit mehr als einem Tor in die Schützenliste eintragen.

Pinktaler Schotterwerke GmbH & Co KG
Steinamangerer Strasse 16 - A-7400 Oberwart
Tel.: 03352/32357-0 - Fax: 03352 / 33843
Email: office@pinktaler.at



Pinktaler Schotterwerke



Sanitär- und Heizungsinstallation
Lüftung, Klimatechnik, Schwimmbadbau

Ferdinand KROBATH KG
Grazer Strasse 35, 8330 Feldbach
Tel. 03152/2813-0, Fax DW 110
www.krobath.com

**Raiffeisenbezirksbank
Oberwart
Bankstelle: Großpetersdorf**



Als Gegner standen Mannschaften aus Badersdorf, Bernstein, Mischendorf, Neuberg, Rechnitz sowie Unterwart auf dem Spielfeld gegenüber.

Insgesamt nahmen 30 Spieler an den zehn Begegnungen teil, nur ein Einziger war bei jeder dabei und trotzdem konnten alle durchgeführt werden.

Zusätzlich gab es zwei interne Spiele, wobei das Abschlussmatch am 13. November bei Flutlicht auf dem Kunstrasenplatz in Bad Tatzmannsdorf samt Thermenbesuch einen würdigen Höhepunkt bildete.

All dies ist natürlich nur möglich, wenn für eine entsprechende Organisation gesorgt wird und ich möchte mich hiermit bei den aktiven AH-Mitgliedern für ihr Engagement bedanken und namentlich insbesondere Ferdl Beranek jun. aufgrund seines vor-

bildlichen Einsatzes erwähnen, der als zentrale Anlaufstelle einen umsichtigen Sektionsleiter darstellt.

Einen recht herzlichen Dank an dieser Stelle auch dem stets unparteiischen Schiedsrichter Günter Amenitsch, der selbst im Falle von Kritik mit Freude bei der Sache bleibt.

Namens der Altherren Großpetersdorf darf ich alle Fußballbegeisterten nochmals zum Mitspielen einladen und ein erfolgreiches Jahr 2010 wünschen.

DI Josef Wagner



PETERSBRÄU

AKIRA

Ungarnstraße 10
7503 Großpetersdorf

Silvester-Menü!

5 Gänge, Feine Weine! Wir bitten um rechtzeitige Reservierung!

Donnerstag 31.12. 2009

Sil"FE"ST"ER mit JAMROCK

AUF IN EIN NEUES JAHR!
Mit dabei sind Jamrock on Stage und natürlich eine Outdoor-Bar fürs Mitternachtsfest.

Donnerstag 31.12. 2009

Reservierungen unter 0664/45 41 652 oder kahr.harald@gmx.at

www.bar-akira.at

WENINGER Orthopädie-Schuhtechnik
Komfortschuhe

**Eisenstadt
Horitschon
Großpetersdorf**

GUT GEHEN -
BESSER LEBEN



**Norbert
EKKER** 7503 Großpetersdorf
Hauptstraße 85
Tel. 03362/2278

**Kfz-Reparatur-Fachwerkstätte
Service und Verkauf**

 **Oberwart
DORNER**

7400 Oberwart, Grazerstraße 87, Tel.: 03352/31045 - 7472 Dürnbach 143, Tel.: 03364/2156 - www.dorner-gmbh.at



MITGLIED
DES FACHVERBANDES

DI Mikovits & Partner GmbH

Technisches Büro für Kulturtechnik
Wasserwirtschaft und Elektrotechnik

7540 Güssing, Europastraße 1 - Innovationszentrum
Tel: 03322/9010-8570, Fax: 9010-8571, email: zt-mikovits@aon.at

Der Nachwuchs des SVG

Rückblick Frühjahr 2009

Im Frühjahr 2009 hat die SPG Großpetersdorf mit insgesamt fünf Mannschaften in den Altersklassen U15 (Jahrgang 1994 und jünger), U13 (Jahrgang 1996 und jünger), U11 (Jahrgang 1998 und jünger), U10 (Jahrgang 1999 und jünger) sowie mit der U8 (Jahrgang 2001 und jünger) am Meisterschaftsbetrieb des Burgenländischen Fußballverbandes teilgenommen.

In den Altersklassen U15, U11 und U10 wurden die Meisterschaftsgruppen entsprechend den Leistungen in der Herbstrunde zusammengestellt.

Die U11 bzw. die U10 Mannschaften bekamen es in der jeweiligen Frühjahrsgruppe mit den besten Mannschaften der Altersgruppe des Südburgenlandes zu tun. Im Wettkampf mit diesen Mannschaften waren die Leistungen auch dieser Mannschaften im Frühjahr 2009 als sehr zufriedenstellend zu beurteilen.

Auch die U15 Mannschaft konnte in den Spielen gegen die gleich platzierten Mannschaften der anderen Gruppen der Herbstmeisterschaft 2008 nun ihre sportlichen Leistungen vom Herbst bestätigen, aber diesmal schlugen sie sich in mehrere Er-

folge nieder.

Die U14 Mannschaft spielt im Frühjahr die Rückrunde mit den gleichen Mannschaften der Herbstsaison. Hierbei konnten die Spieler ihre Leistungen aus der Herbstsaison überwiegend bestätigen.

Am sportlich erfolgreichsten zeigte sich die U8 Mannschaft. Trotz personeller Veränderungen konnten die U8 Mannschaft in der Gesamtwertung der Turniere den zweiten Gesamtplatz belegen.

Den Abschluss der Saison bildete das Sommerturnier am 21. und 22. Juni am Sportplatz in Großpetersdorf. Sämtliche Mannschaften von U7 bis U15 konnten nochmals ihr Können mit den altergleichen Kollegen der Mannschaften aus der Umgebung messen. Ein besonderer Höhepunkt war wohl das Auftreten der U14 Mannschaft des Wiener Traditionsvereines „Wiener Sportklub“. Trotz des nicht optimalen Wetters war dieses Turnier ein tolles Erlebnis und sollte sicherlich auch im Sommer 2010 eine Fortsetzung finden.

Einblick Herbst 2009

Die Herbstsaison 2009 wartete bereits vor dem Beginn mit einschneidenden Veränderungen auf.



Ab der Altersgruppe U10 (Geburtsjahr 2000 und jünger) werden die Bewerbe nur noch in den Altersgruppen U12 (Jahrgang 1998 und jünger), U14 (Jahrgang 1996 und jünger) und U16 (Jahrgang 1994 und jünger) abgehalten. Gerade in der U16 Altersgruppe zeigt sich, dass die Entscheidung der BFV Gremien wohl wenig durchdacht war. In dieser Altersklasse dürfen Jugendspieler spielen, die altersmäßig (ab dem vollendeten 15. Lebensjahr) bereits auch in Kampf- bzw. Reservemannschaft eingesetzt werden dürfen. Gerade die kleineren Vereine des Landes-süden sind auf diese Jugendspieler für die Aufrechterhaltung des Spielbetriebes mit eigenen Spielern (vor allem in der Reservemannschaft) angewiesen, und damit gehen diese Spieler meist für die U16 Mannschaft verloren. Bei dieser Entscheidung der Gremien des BFV wurde da wenig auf die Verhältnisse der kleineren Vereine Rücksicht genommen.



Studien - Planung - Bauaufsicht - Projektmanagement

INGENIEURBÜRO Dr. LANG

Ziviltechniker für Kulturtechnik,
Wasserwirtschaft und Bauwesen

ZT-GmbH

2700 **Wiener Neustadt**, Puchbergerstraße – Industriestraße 305
Tel.02622/23376, Fax DW 85, e-mail: office @ ibl-zt.at

7503 **Großpetersdorf**, Siebensterng. 34, Tel. u. Fax 03362/7011
e-mail: ibl.bgld @ aon.at

Allgemeiner Wasserbau - Tragwerksplanung
Abfallwirtschaft - Abwasserentsorgung
Wasserversorgung - Industriebau
Hochbau - Straßenbau
Leitungskataster

IBL



ZT / **DDDEPISCH**
DIETER & SILVIA
IPL.INGENIEUR
IPL.INGENIEUR
INGENIEURBÜROS



DDI Dieter Depisch & DI Silvia Kerschbaumer-Depisch
Ziviltechniker-GmbH

Verkehrswesen, Siedlungswasserbau, Konstruktiver Ingenieurbau,
Architektur/Hochbau, Tourismusmanagement, Raumplanung,
Wasserbau, Abfalltechnologie, Visualisierung

Hauptbüro Fürstenfeld:

Grazer Platz 5
8280 Fürstenfeld
Tel.: 03382/54167-0
Fax: 03382/54167-20
e-mail: fuerstenfeld@team-depisch.at

Weitere Bürostandorte:

Unterpremstätten, Fehring,
Hartberg, Kapfenberg,
Vösendorf, Klagenfurt,
Jennersdorf, Saalfelden
www.team-depisch.at

Büro Oberwart:

Anzengrubergasse 9/3
7400 Oberwart
Tel.: 03352/34993-0
Fax: 03352/34993-20
e-mail: oberwart@team-depisch.at

Aufgrund dieser Vorgaben des BFV wurden von der SPG Großpetersdorf für die Herbstsaison 2009 fünf Mannschaften der Altersgruppen U16, U14, U12, U10 und U8 gemeldet. Schon bei der Nennung war unseren Verantwortlichen bewusst, dass bei den Alterjahrgängen U16 und auch U10 die sportlichen Erfolge im Spieljahr 2009/2010 von untergeordneter Bedeutung sein werden.

U16 Mannschaft

Diese Altersgruppe war am meisten von der neuen Altersregelung betroffen. Schon im Vorjahr spielte diese Mannschaft mit überwiegend um ein Jahr jüngeren Spielern im U15 Bewerb. Durch das Erhöhen der Altersgrenze auf den U16 Bewerb ist auch in der Herbstsaison unsere U16 Mannschaft daher wieder altersmäßig benachteiligt. Nahezu der gesamte Kader der U16 Mannschaft der SPG ist Geburtsjahrgang 1995. Dazu kommt noch, dass der Großteil der Spieler den anderen Mannschaften körperlich deutlich unterlegen war.

Erfreulicherweise haben drei Spieler der U16 Mannschaft, d.s. Jürgen Taus, Daniel Kristaloczy und Maxi Bauer, die Aufnahme in die Fußballakademie Matterburg geschafft. Zugleich sind die Spieler auch in der Kadern des BNZ 15 bzw U17. Deshalb waren diese Spieler nicht bei allen Spielen der U16 Meisterschaft dabei. Auch konnte der Abgang eines wertvollen Stammspielers für den Defensivbereich nicht gänzlich ersetzt werden.

Wir versuchten diese Lücken durch die Ausweitung der SPG auf Spieler dieser Altersgruppen

von ASK Jabing aufzufüllen, sodass ein ordnungsgemäßer Spielbetrieb abgehalten werden konnte.

In den Meisterschaftsspielen zeigte die Mannschaft vorbildlichen Einsatz und macht die fehlende spielerische Klasse durch Kampf und Einsatz wett.

Phasenweise war das Können der Spieler zu erkennen, jedoch als Folge der altersmäßig bedingten körperlichen Unterlegenheit konnte die U16 Mannschaft dies noch nicht in zählbare Erfolge umsetzen.

Hauptaufgabe für die Frühjahrsaison wird es daher sein, das vorhandene fußballerische Können weiter zu stabilisieren und diese Saison wieder einmal als Vorbereitung für die kommenden Herbstmeisterschaft 2010 zu sehen.

Nun gilt es über die Hallensaison neue Kräfte aufzutanken, den Einsatz und die Freude aus den Trainings in die nachfolgenden Spiele mitnehmen; dann sollten sich im Frühjahr 2010 auch wieder größere sportliche Erfolge einstellen.

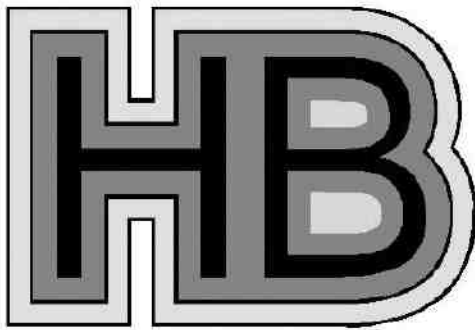
Kader der U16 Mannschaft: Pock Michael, Taus Jürgen, Tomisser Mathias, Krenn Michael, Bauer Maxi, Guger Manuel, Galovits Michael, Kamper Michael, Schieber Patrick, Schmalzer Christoph, Wagner Julian, Gröller Nico, Knabel Michael, Kristaloczy Daniel, sowie Sebastian Titz, Florian Graf, Daniel Oswald, Marlovits Christopher und Philipp Pulay vom ASK Jabing. Trainer: Joachim Krenn und Kuni Raubold

U14 Mannschaft

Hierbei handelt es sich um die frühere und sehr erfolgreiche U13 Mannschaft, die als SpG auch in der Saison 2009/2010 mit Spielern von ASK Jabing geführt wird. Verstärkt wurde die Mannschaft durch je einen Spieler aus Neumarkt/Tauchental und aus Badersdorf.

Erfreulicherweise konnte mit Michael Halper ein junger, engagierter Trainer für die U14 Mannschaft gefunden werden, der gemeinsam mit NW-Koordinator Hartmut Thek die Mannschaft in der Herbstmeisterschaft betreut hat.





HANS BÖCHHEIMER

Hoch- u. Tiefbaugesellschaft mbH.

7551 STEGERSBACH
Grazerstraße 36/a
03326/52367*0

2640 ENZENREITH
Kranichbergstraße 70
02662/45251*0

7111 PARNDORF
Neudorferstraße
02166/2249*0



PIZZA BELLA, Familie Ergül
Hauptstraße 1, 7503 Großpetersdorf

Ihr Partner für Versicherung, Vorsorge
und Vermögen.

Kunden Center Oberwart
Industriestraße 24/1, 7400 Oberwart
Tel: 05 9009/83450

Wenn's drauf ankommt, hoffentlich Allianz.

Allianz 



Die gezeigten Leistungen der Spieler der U14 Mannschaft in dieser Meisterschaft können durchaus als zufriedenstellend beurteilt werden. Einzig die Mannschaft der SPG Burgenlandtherme erwies sich für unsere Mannschaft noch als übermächtiger Gegner.

Mit fünf Siegen, einem Unentschieden und leider vier Niederlagen belegte die U14 Mannschaft in der Herbstrunde den guten 2. Platz und wird sich daher in der Frühjahrsmeisterschaft mit den besten Mannschaften der anderen Gruppen im Südburgenland um den Einzug ins Landesfinale rittern.

Mit noch mehr Disziplin bei Training und Spiel, verstärktem Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft, sowie mehr Ernst und Konzentration bei den Spielen sollte eine weitere Verbesserung der spielerischen Leistungen in jedem Fall möglich sein.

Kader U14 Mannschaft:

Eberhardt Marcel, Eberhardt Kevin, Lorenz Ricardo, Orschek Mathias, Müllner Daniel, Wurglits Michael, Appenzeller Raphael, Tiwald Marco, Guger Florian, Hafner Marco; Woppel Patrick, Kunczer Michael, Jalits Dominic, Wallner Marcel, Hofmeister Fabio Kamper Markus und Mathias. Trainer: Halper Michael und Thek Hartmut

U12 Mannschaft

Diese Mannschaft hat sich in der Herbstsaison 2009 aus den Spielern der U10 und U11 Mannschaft des Frühjahrbewerbes 2009 zusammen gesetzt. Für diese Saison war es von großem Vorteil, dass zahlreiche Spieler bereits einige Einsätze in der



früheren U11 Mannschaft vorweisen konnten. Somit waren die neuen Herausforderungen in dieser Altersgruppe (z.B. größeres Spielfeld, Spielzeit, neue Regeln) bereits bekannt.

Neben den bekannten Eigenschaften der Mannschaft – wie Kampfgeist, Einsatz – zeigten sie auch schon sehenswerte Spielzüge, die häufig auch zu schönen Toren führten.

Von den zehn Meisterschaftsspielen konnte die U12 Mannschaft immerhin fünf Spiele gewinnen, zwei endeten unentschieden und drei gingen verloren. In der Gesamtwertung wurde der zweite Platz erreicht und somit wird sich auch die U12 Mannschaft im Frühjahr mit den erfolgreichsten Mannschaften des Landessüdens im fußballerischen Wettkampfmessen.

Weiters ist hier positiv anzumerken, dass im Laufe der Herbstsaison 2009 mit Stefan Halper ein junger, engagierter Trainer als Unterstützung für Michael Horvath gefunden wer-

den konnte. Durch die Aufstockung des Trainerteams sollte die Voraussetzungen für eine noch bessere, intensivere Ausbildung dieser jungen Fußballer geschaffen sein.

Kader der U12 Mannschaft:

Werderitsch Markus und Mathias, Kamper Markus, Eberhardt Lukas, Gröller Bianca, Levonjak Florian, Treplan Niclas, Kropf Jakob, Ostovics Sebastian, Knotzer Felix, Tury Remi, Lackner Andreas, Heisinger Jan, Marlovits Julian, Horvath Niklas und Cser Ronnie. Trainer: Horvath Michael und Halper Stefan

U10 Mannschaft

Mit der Nennung der U10 Mannschaft für die Herbstsaison 2009 wollten wir die jüngeren, früheren U8 Spieler behutsam an die neuen sportlichen Herausforderungen heranführen. Weiters sollte jenen Spielern, die in der U12 Mannschaft nur zu kurzen Spieleinsätzen kommen, die regelmäßige, sportliche Betätigung

EFM
VERSICHERUNGSMAKLER



MIT ÜBER 50 STANDORTEN DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH

EFM Oberwart
Walter Muhr

Tel. 03352/33666 oder Mobil: 0699/16577701
oberwart@efm.at, www.efm.at/oberwart

Wir finden die beste und günstigste Versicherung für Sie!

FLIESENLEGER HORVATITS

7400 Oberwart - Schulgasse 42
Tel: 03352/32756

PLANUNG · VERLEGUNG · FLIESEN · SANITÄR



**DRIVING TOMORROW'S
TECHNOLOGY**

Unsere Produkte & Leistungen:

- **Verbindungs-Technik**
(Kunststoffteile, Sicherungsdosen, u.a.)
- **Europa-Zentrallager**

Seit 1986 versorgen wir die europäische Automobilindustrie mit autoelektrischem Zubehör. Unsere Hauptprodukte sind Kunststoffkomponenten-Teile die wir in unserer Spritzgussfertigung herstellen. Seit Mitte 2008 verfügt DPA über ein Europa - Zentrallager, von welchem aus unsere Kunden bzw. andere Delphi-Werke in Europa, mit Kontaktteilen und Kunststoffteilen beliefern.

Kunden sind:

Opel, Renault, BMW, Daimler Chrysler, VW, Fiat, Ford, Volvo, Audi, Mazda, Porsche, Alfa Romeo, etc.

www.delphi.com

DELPHI PACKARD AUSTRIA GmbH.&CO KG

Industriestraße 1, 7503 Großpetersdorf

Tel.: (43) 03362 4100 - 0 E-Mail: helga.peischl@delphi.com

ermöglicht werden.

Noch vor dem Beginn der Meisterschaft musste der bisherige Trainer der U8, nun U10 Mannschaft, Bauer Josef, aus beruflichen Gründen seine Tätigkeit beenden. Weiters hat auch hier ein Spieler überraschend seine sportliche Karriere bei der SPG Großpetersdorf beendet.

Trotz dieser Umstände wurde die Umsetzung der Ziele dieser Altersgruppe im Rahmen der Meisterschaft in Angriff genommen. Zudem bescherte die Gruppeneinteilung unseren U10 Spielern mit den Mannschaften aus Oberwart und Pinkafeld auch noch die wohl stärksten Mannschaften im Süden als Gegner.

Trotz der ausgebliebenen sportlichen Erfolge zeigten die Kinder bei den Trainings und den Spielen stets großen Einsatz und viel Spaß. Vor allem wegen der markanten körperlichen Unterlegenheit gelang es unseren Spielern nur phasenweise ihre wahres Können in den Spielen zu zeigen. Daher muss es weiterhin Aufgabe sein vor allem in den Trainings die fußballerischen Fertigkeiten zu verbessern; damit im Frühjahr in der neuen Gruppe hoffentlich die ersten zählbaren Erfolge zu verzeichnen sein werden.

Ein besonderer Dank von der U10 Mannschaft gilt Gabi Kahr von der Fa. TACCO für die Spende einer neuen Dressengarnitur.

Kader: Horvath Niklas, Wölfer Jakob, Nikitscher Maxi, Knabel Kilian, Appenzeller Alexander, Mager Niklas und Luka, Bogad Nadine, Marlovits Julian, Cser Ronnie und Heisinger Jan.
Trainer: Thek Hartmut



U8 Mannschaft

Für die Herbstsaison wurde auch wieder eine U8 Mannschaft (Geburtsjahrgang 2001 und jünger) genannt. In dieser Altersgruppe wird noch die Meisterschaft in Turnierform mit drei anderen Mannschaften abgewickelt.

Unsere U8 Mannschaft setzte sich überwiegend aus Spielern zusammen, die bisher vor der Herbstsaison lediglich ein paar Freundschaftsspiele bestritten hatte. Mit Tormann Kilian Knabel und Allrounder Luka Mager waren bloß zwei „Routiniers“ vorhanden, die schon im Frühjahr 2009 vereinzelte Einsätze in der U8 Mannschaft vorweisen konnten.

Die anderen Spieler haben seit Herbst 2008 regelmäßig mit viel Spaß und Einsatz an den wöchentlichen Trainings teilgenommen. Insgesamt haben bei diesen Trainings bis zu 15 Kinder teilgenommen; die jüngsten waren noch nicht einmal fünf Jahre alt.

So waren wir alle – Spieler, Elterns, Fans und auch Trainer –

von den ersten Auftritten im Rahmen des ordentlichen Meisterschaftsbetrieb des BFV gespannt. Dieser verlief beim Turnier in Jabing auch sehr erfolgreich; die U8 Mannschaft konnte ihre Leistungen vom Training in den Spielen bestätigen und gewann verdient das erste Turnier.

Beim Heimturnier in Großpetersdorf wurde vor allem in den beiden ersten Spielen auf das Zusammenspielen und das Kämpfen zunächst vergessen; erst gegen Ende des Turniers zeigte die Mannschaft dann wieder ansatzweise ihr wahres Können, doch reichte es diesmal nur zum vierten Platz.

Bei den beiden letzten Turnieren in Litzelsdorf und dann in Rechnitz waren zahlreiche krankheitsbedingte Ausfälle bei unseren Spielern zu beklagen. Trotz tollem Einsatz und Kampfgeist der verbliebenen gesunden Kinder belegte die Mannschaft jedes Mal den undankbaren vierten Platz.



Wirtschaftstreuhand
Steuerberater | Wirtschaftsprüfer | Unternehmensberater



**LBG Wirtschaftstreuhand –
Führend bei Klein- und Mittelbetrieben
im Burgenland!**

Ihr persönliches LBG-Beratungsteam in Großpetersdorf:

Kontakt:
Steuerberater Mag. Raimund Liebich
Ungarnstraße 10, Tel: 03362/7346, 7454, Fax: 03362/7454-15,
Email: grosspetersdorf@lbg.at

LBG – persönlich, kompetent, nah. | österreichweit. www.lbg.at



immobilien!
Zentrale Hauptplatz 3
7400 Oberwart

*... einfach mehr als
nur Immobilien*

- Immobilien
- Finanzierungen
- Versicherungen

Unsere Büros: Jennersdorf, Oberpullendorf,
Eisenstadt, Gloggnitz, Wr. Neustadt

www.z-immobilien.at • Tel.: 03352/33600

**beschriftungen
neubauer**

oberwart, 03352/31689
www.neubauer-beschriftung.at



- Folienbeschriftungen • Digitaldrucke • Transparente
- Leuchtreklame • Textildruck & Stickdesign

reicher 

- Entfeuchtungsgeräte
- Grünanlagenpflege
- Winterdienst
- Anlagenbetreuung

7503 Großpetersdorf
Kleinpetersdorf 101
Tel. 0664/97 95 108
Tel./Fax 03362/7922
w.reicher.gmbh@aon.at

LadoBau
Ausführender Baumeister ■ Josef Ladovitsch

A-7474 St. Kathrein 71
Tel. und Fax: +43 (0) 3365 2465
Mobil: +43 (0) 664 15 39 003

Nun wird es wichtig sein in der Hallensaison die Begeisterung, die Freude und den Einsatz, der zu Beginn der Herbstmeisterschaft herrschte, wieder zu erwecken. Dann wird die Mannschaft ihr vorhandenes Können auch wieder in entsprechende erfreuliche sportliche Ergebnisse umsetzen.

Kader: Knabel Kilian, Mager Luka, Weniger Tobias, Unger Elias, Kurz Elias, Dragan Felix, Burjan Nico, Kratochwill Philipp, Supper Lukas, Steiner Christian, Josef Miguel und Kiss Simon, Trainer: Hartmut Thek

Ausblick 2009/2010

Derzeit wird wetterbedingt das Training in der Sporthalle Großpetersdorf abgehalten. An sportlichen Aufgaben sind bis zum Beginn der Frühjahrssaison die Teilnahmen an diversen Hallenturnieren geplant.

Unser traditionelles Hallenturnier für alle Nachwuchsmannschaften wird am 2. und 3. Jänner 2010 in der Sporthalle Großpetersdorf stattfinden.

Seitens der Nachwuchsleitung – Trainer mit Elternausschuss und Vereinsverantwortlichen – soll die Zeit bis ins neue Jahr genützt werden, die organisatorischen Mängel in der Nachwuchsarbeit zu lösen.

Dazu gehört vor allem die weiterhin angespannte Trainersituation. Ziel muss es sein, dass zumindest für jede Nachwuchsmannschaft ein eigener Trainer (eventuell mit einem „Assistenten“) vorhanden ist.

Dieser Idealzustand herrscht derzeit nur bei der erfolgreichen U12 Mannschaft.

Alle an der Jugendarbeit inter-



essierte Personen sind bei dieser Gelegenheit gerne eingeladen, uns bei dieser schönen Arbeit zu unterstützen und mitzuarbeiten.

Weiters wird es notwendig sein für die kommende Frühjahrsaison Regeln für die Benützung der Infrastruktureinrichtungen des SV Großpetersdorf (Hauptspielfeld und Kantine) durch die Nachwuchsmannschaften zu schaffen. Die ca. 70 aktiven Spieler im Nachwuchsbereich, die auf derzeit fünf Mannschaften aufgeteilt sind, sind schon jetzt ein wesentlicher Bestandteil unserer heimischen Fußballvereine. Die ständig steigende Zahl der Spieler weist auf die anhaltende Attraktivität des Fußballs hin. Gerade diese Spieler sollen in naher Zukunft die tollen Erfolge der aktuellen Kampfmannschaften beim SV Großpetersdorf und SV Welgersdorf fortsetzen. Um die Leistungen der Spieler, die Wertschätzung der Nachwuchsarbeit schon jetzt richtig zu würdigen, ist es notwendig, dass auch unsere Nachwuchsspieler in Großpetersdorf bei den Heimspielen die gleichen Einrichtungen wie die Reserve- und Kampfmannschaften problemloser benützen können. Durch sachliche Gespräche zwischen allen Beteiligten – Vereinsverantwortlichen, Trainern, Eltern – sollte hier eine praktikable Lösung für die Benützung geschaffen werden.

Durch die optimale Nutzung der vorhandenen Einrichtungen für alle – ob Erwachsener oder Nachwuchsspieler – zu den gleichen Bedingungen sollte es uns schon jetzt gelingen, die Zukunft unserer Vereine zu sichern.

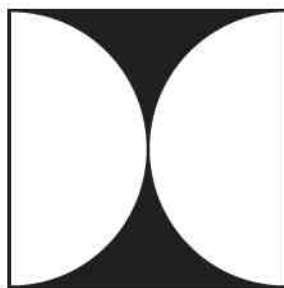
An dieser Stelle möchte ich mich seitens der SPG Großpetersdorf besonders bei den Eltern, den Verwandten und den Fans der Spieler für die geleisteten Dienste und die großartige Unterstützung im abgelaufenen Jahr 2009 bedanken.

Ein besonderer Dank gilt meinen Trainerkollegen Joachim Krenn, Kuni Raubold, Michael Halper, Michael Horvath und Stefan Halper, die tolle Arbeit bei den Trainings und Spielen mit unseren Jugendlichen geleistet haben.

Ein ganz besonderer Dank gilt Tormanntrainer-Legende Edi Ecker, der sich mit unseren jüngsten Tormann Talenten (bis Jahrgang 1999) einmal wöchentlich abmüht und sich dabei oft sogar mit bis zu fünf Torhütern gleichzeitig beschäftigt.

Ein weiterer Dank gilt unserem „Heimschiedsrichter“ Günter Amenitsch, der vor allem bei den Spielen der U10 und U12 gern als Unparteiischer ausgeholfen hat.

Letztlich gilt unser aller Dank den Vereinverantwortlichen vom SV Großpetersdorf, SV Welgersdorf, den Sponsoren und der politischen Gemeinde Großpetersdorf für ihr Mitwirken in der SPG Großpetersdorf.



DONAU CHEMIE

WASSERTECHNIK

Am Heumarkt 10 · 1030 Wien · Tel. 01 / 711 47 - 339

www.donau-chemie.com



Ingenieurbüro Neukirchen

Ziviltechniker Gesellschaft m.b.H.

Wien-Linz-Mödling-Großwarasdorf

A-1010 Wien, Eblinggasse 17, Tel.: +43 (1) 533 45 64-0,

Fax: +43 (1) 533 45 64-14, E-Mail: office@neukirchen-zt.at



**Wasserwirtschaft – Wasserbau – Kanalnetzsteuerung –
Städtebau – Verkehrsplanung – Verkehrstechnik –
Konstruktiver Ingenieurbau – Umweltschutz**

Planung - Beratung - Projektmanagement - Bauleitung

Kersch



Technisches Büro für Kultur-
technik und Wasserwirtschaft

GEOTECHNIK

DI Peter KERSCH

Bergknappensiedlung 6/3
2732 Höflein / Hohe Wand

T: +43 (0) 2620 / 21 512

F: +43 (0) 2620 / 21 646

M: +43 (0) 664 / 103 45 30

mailto: office@tb-kersch.at

home: www.tb-kersch.at



Baugrunduntersuchungen



Geotechnische Berechnungen



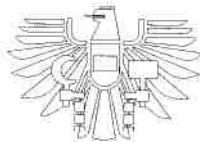
Geotechnische Feldversuche



Geotechnische Laborversuche



Geotechnische Gutachten



Prof. Dipl. Ing. Franz P U T Z

Zivilingenieur für Bauwesen

7503 JABING 4

Tel.: 03362/7119 - Fax: DW 4

e-mail: bueroputz@aon.at

**Planung - Statik - Konstruktion
Hochbau - Brückenbau - Straßenbau**



Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Michael Blecha

Staatl. befugter und beedeter Zivilingenieur für technische Chemie

7344 Stoob, Am Starka 10

Tel.: 02612/42665